

## **23. Ringvorlesung 2025**

### **Über-Ich**

**Heinz Weiß**

#### **Das perverse Über-Ich und der faschistische Geisteszustand. Zur Entwicklung des Konzepts des Über-Ich bei Roger Money-Kyrle**

Roger Money-Kyrle (898-1980) war Philosoph und Psychoanalytiker, der bei Ernest Jones, Sigmund Freud und Melanie Klein in Analyse war. In Auseinandersetzung mit seinem philosophischen Hintergrund, der Erfahrung zweier Weltkriege und dem aufziehenden deutschen Faschismus sowie seiner eigenen klinischen Erfahrung entwickelte er seine eigene, höchst originelle Konzeption des Über-Ich, die im Mittelpunkt des Vortrags steht. Dabei gelingt es ihm, klinische Erfahrungen und sozialpsychologische Überlegungen immer wieder miteinander zu verbinden.

**Heinz Weiß**, Prof. Dr. med. ist Psychoanalytiker, er leitete von 199-2022 die Abteilung für Psychosomatische Medizin am Robert-Bosch-Krankenhaus, Stuttgart und ist seit 2012 Leiter des Medizinischen Bereichs und der Ambulanz am Sigmund-Freud-Institut, Frankfurt a.M. Er unterrichtete an den Universitäten Würzburg und Tübingen und war 1992-1993 visiting scientist an der Tavistock Clinic, London. Er ist Guest Member der British Psychoanalytical Society und leitet seit 2012 die Education Section des International Journal of Psychoanalysis. Zusammen mit Claudia Frank gibt er eine 4-bändige, kommentierte deutschsprachige Ausgabe der Schriften Roger Money-Kyrles heraus.

**Moderation: Birgit Pechmann**

**Termin: Freitag, 04.07.2025, 20.00 Uhr**

**Ort:** Institut für Psychoanalyse Frankfurt/DPG, Hedderichstr. 108–110, 60596 Frankfurt/Main

*Die Veranstaltung wird bei der Psychotherapeutenkammer Hessen **akkreditiert**.*